

Gemeinde Götting

Der Vorsitzende

Niederschrift

über die Gemeindeversammlung der Gemeinde Götting am Donnerstag, den
02.03.2023; Feuerwehrgerätehaus der Gemeinde Götting

Beginn: 19:04 Uhr

Ende: 19:51 Uhr

Anwesend waren:

Bürgermeister

Finnern, Karl-Heinz

Gemeindemitglied

Albrecht, Felix

Burmester, Otto

Gerke, Gabriela

Gerke, Kai

Hagemann, Lars Benjamin

Heitmann, Hans-Günter

Kassulke, Michaela

Klose, Meggie

Knuth, Axel

Lühr, Helmut

Majert, Felix

Majert, Martina

Meyn, Anke

Meyn, Elke

Meyn, Tobias

Prolingheuer, Antje

Schneider, Hanna

Sommer, Jens

Schriftführerin

Meincke, Sabrina

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Niederschrift der letzten Gemeindeversammlung vom 22.12.2022
- 3) Bericht des Bürgermeisters
- 4) Grundstücksangelegenheiten / Baumpflege
- 5) Kiesabbau
- 6) Verschiedenes

Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil

1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Finnern begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Gemeindeversammlung. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist und die Gemeindeversammlung beschlussfähig ist.

2) Niederschrift der letzten Gemeindeversammlung vom 22.12.2022

Über die letzte Niederschrift kann nicht abgestimmt werden, da es den Anwesenden nicht vorgelegen hat. Die Nutzer des papierlosen Sitzungsdienstes konnten nicht darauf zugreifen und den anderen wurde es nicht zugesandt mit der Einladung. Es wird in der nächsten Sitzung darüber abgestimmt.

3) Bericht des Bürgermeisters

Herr Finnern hat lediglich zwei Punkte:

- Es fehlen noch zwei Personen für den Wahlvorstand für die Kommunalwahl am 14.05.2023. Es können schnell zwei Personen gefunden werden.
- Herr Finnern bewirbt das Amt des (Jugend-)Schöffen. Die Gemeinde Götting darf zwei Jugendschöffen und einen Schöffen benennen. Auch diese werden schnell gefunden.

4) Grundstücksangelegenheiten / Baumpflege

Der Bürgermeister hat bei vier Fachfirmen ein Angebot für die Baumpflege der Linden in der Dorfstraße angefordert. Die Firmen Hagen und Sievers haben kein Angebot abgegeben, da diese für das Jahr 2023 schon komplett ausgebucht sind.

Herr Finnern reicht die Angebote von zwei Firmen rum. Beide Firmen können den Auftrag zeitnah ausführen:

-Die Firma Müller Baumschulen aus Schmilau hat ein Angebot über 11.701,97€ vorgelegt. Das Angebot ist auf Stundenbasis aufgebaut.

-Die Firma Meikel Ender aus Alt-Mölln hat ein Angebot über 5.866,70€ eingereicht. In diesem Angebot wird ein jeder Baum mit je 145,00€ berücksichtigt.

Die Gemeindeversammlung vergleicht die Angebote und ist verwundert über den enormen Preisunterschied. Das rausgeschnittene Holz soll für das gemeindeeigene Osterfeuer benutzt werden.

Die Gemeindeversammlung entscheidet sich für den günstigeren Anbieter Meikel Ender.

Beschluss

Die Gemeindeversammlung Götting beschließt den Auftrag der Baumpflege der Linden in der Dorfstraße an die Firma Meikel Ender in Alt Mölln zu vergeben zu dem Angebot vom 10.01.2023 zu 5.866,70€.

Abstimmung:

Ja: 18

Nein: 0

Enthaltung: 1

Abwesenheit:

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

5) Kiesabbau

Herr Finnern berichtet, dass die Firma Kieswerke Ohle & Lau GmbH in Göttingen ein Kieswerk zum Kiesabbau errichten möchte. Dazu findet am 07.03.2023 um 14.00Uhr eine Projektvorstellung im Kreishaus statt. Es sind aber nur zwei Personen aus der Gemeinde Göttingen zugelassen; Herr Finnern besucht die Veranstaltung mit Frau Volkening vom Amt Büchen. Mit dieser hat sich Herr Finnern schon im Vorwege abgestimmt.

Zum Kieswerk soll dann eine Bodendeponie der Klasse 1 folgen. Klasse 1 beinhaltet nicht gefährliche und gefährliche Abfälle, wie zum Beispiel Bodenaushub, Bauabfälle, künstliche Mineralfaser und Asbest.

Es entsteht eine rege Diskussion zum Thema Kiesabbau und Deponie. Aus dieser Diskussion geht ganz klar hervor, dass sich die anwesenden Gemeindeglieder einig sind und dem geplanten Kieswerk samt Deponie sehr kritisch gegenüberstehen und das das Vorhaben stark hinterfragt werden muss. Da das Kieswerk bis 2m über der Grundwasserschicht fördert, haben die Anwesenden Angst um die Trinkwasserqualität. Auch die Wohnqualität/Grundstückswerte werden betroffen sein, wenn eine Bodendeponie der Klasse 1 eingerichtet wird.

Nach der Projektvorstellung wird Herr Finnern sich mit Frau Volkening beraten und evtl. zu einer kurzfristigen Gemeindeversammlung einladen, um entsprechende Beschlüsse gegen das Kieswerk bzw. gegen die Bodendeponie Klasse 1 zu fassen.

6) Verschiedenes

Es wird darum gebeten, dass ein Hinweisschreiben an die Haushalte verteilt wird, in dem auf die Straßenreinigung hingewiesen wird.

Es wird über das Parken und den Verkehr im Landwirtschafts- und Forstweg unterhalb des Dorfes und im Bereich des Klärwerkes gesprochen.

Neue Verkehrsschilder zur Vorfahrtsregelung sind bestellt (es wurden zunächst falsche geliefert und die Ersatzlieferung folgt demnächst).

Eine Straßenlaterne ist defekt. Der Elektriker ist beauftragt und es wird repariert sobald das Ersatzteil da ist.

Die Straßenbeleuchtung soll neu programmiert werden: die Laternen sollen nun um 06.00Uhr angehen. Um 22.30Uhr kann die Beleuchtung im Dorf ausgehen.

.....
Karl-Heinz Finnern

.....
Sabrina Meincke
Schriftführung